



Stadt Zossen



Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Schöneiche

Sitzungstermin:	Dienstag, 11.03.2025
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:50 Uhr
Ort, Raum:	Dorfgemeinschaftshaus Schöneiche, Kallinchener Str. 1 a, 15806 Zossen

Protokollant(in)

Kerstin Ribbecke

Ortsvorsteher

Ramona Strzelecki

Ordentliches Mitglied im Ortsbeirat

Matthias Wilke

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung durch die Ortsvorsteherin
- 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsbeirates vom 21.01.2025
- 5 Bericht der Ortsvorsteherin
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortsbeirates
- 8 Anhörung und Stellungnahme zu Beschlussvorlagen
- 8.1 Beschluss über den Bericht zum Lärmaktionsplan der Stadt Zossen 112/24
- 9 Beratung und Beschluss zur Ergänzungssatzung für den Ortsteil Schöneiche
- 10 Beratung und Beschluss Errichtung Mehrzweckräume an der Feuerwehr und Bowlingbahn
- 11 Beratung und Beschluss zur Umsetzung Bushaltestelle Kallinchener Straße
- 12 Schließung der öffentlichen Sitzung

Niederschrift

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung durch die Ortsvorsteherin

Die Sitzung wird durch die Ortsvorsteherin um 18:00 Uhr eröffnet.

2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Strzelecki stellt fest, dass von den 2 stimmberechtigten Ortsbeiratsmitgliedern 2 anwesend sind. Die Sitzung ist damit beschlussfähig.

3 Feststellung der Tagesordnung

Es liegen keine Änderungswünsche oder Einwendungen gegen die Tagesordnung vor. Diese wird wie vorliegend abgestimmt.

Abstimmung:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
2	0	0

4 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsbeirates vom 21.01.2025

Es liegen keine Einwendungen gegen die oben genannte Niederschrift vor. Diese gilt damit als angenommen.

5 Bericht der Ortsvorsteherin

27.1. Vor Ort Treffen Friedhofsamt siehe Protokoll (dieses liegt während der Sitzung aus)

Holocaust Gedenkstunde Marktplatz - Berliner Straße - Stubenrauchstraße Stolpersteine

31.1. Jahreshauptversammlung Feuerwehr mit Jahresbericht und Auszeichnungen

1.2. Arbeitseinsatz am Walddreieck am Friedhof, Absprachen mit Stadtverwaltung und

Landesforstamt wurden vorher getroffen, Feuerwehrezufahrt freigeschnitten, Abschnitt als Begrenzung ungenutzt um zu verhindern, dass weiter Laub- und weitere Gartenabfälle dort entsorgt werden, Gehweg zum Friedhof wurde freigeschnitten, Löcher im Grünstreifen und am Gehwegrand mit Erde aufgefüllt, nicht genehmigte Reitwege wurden geschlossen mit dem Baumabschnitt, auf Wunsch einer ansässigen Familie wurde der Abflussgraben nachgebessert (Artikel auf Stadt Zossen Webseite und im Stadtblatt) Danke allen Helfern!

6.2. Gespräch mit Ortswehrführung Feuerwehr, alle Missverständnisse sind von beiden Seiten geklärt

13.2. Infoveranstaltung MEAB 1h, Einladung durch die Stadtverwaltung um das Projekt zur

Erweiterung der Anlage vorzustellen, jeder Bürger konnte Einwendungen/Bedenken zum Projekt äußern für die Stellungnahme der Stadtverwaltung. OV war schon zur Infoveranstaltung in Gallun, dort waren die Fragen gezielter: Warum ist der Schornstein nicht mehr so hoch? Anlieferung per Schiene? Umgehungsstraße?

Grenzwertüberschreitungen Quecksilber? Eingangskontrolle? Woher kommt der Sondermüll der Krankenhäuser? Straßenschäden? Geruchsbelästigung? Anfahrtszeiten? Regenwasser? Einleitung Wasser in den Kanal? etc. Die Fragestunde wurde dort nach 2 Stunden beendet, der Unmut der Anwohner war deutlich spürbar. Unpassend war auf unserer Informationsveranstaltung die Fragestellung eines Bürgers nach den Strukturfondmitteln, es ging hier um eine Projektvorstellung der Anlagenerweiterung, das Thema Finanzen gehörte dort nicht hin. Das tat unserem (Schöneiche) Ansehen bei der MEAB nicht gut. Es hat uns zudem eher geschadet: "in Schöneiche geht es scheinbar nur um das Geld".

17.2. Treffen bei der MEAB mit Herrn Mattat (Vorsitzender der Geschäftsführung), diesen Termin

hat der OB Kallinchen ausmachen können und sie haben die Ortsvorsteherin Schöneiche gefragt, ob sie beisitzen möchte (auf 3 Personen konnten sie sich einlassen) Thema: Strukturfondmittel, ein aufschlussreiches & angenehmes Gespräch, die Aussage von Herrn Birke auf der Informationsveranstaltung war nicht korrekt. Ein Anlagenleiter kann keine Aussagen über Finanzen oder Entscheidungen über diese treffen. Herr Mattat bedauert diesen Fehltritt. Herr Birke war sehr angespannt durch das vorhergehende Treffen in Gallun.

„Die Öffentlichkeitsarbeit zur Verwendung der Strukturfondmittel ist zu gering. Ist allen Schöneichern die Summe bekannt und kommt sie allen Anwohnern zu Gute?“ Einigung zum Neustart der Vergabe der Strukturfondmittel ab 2025, was bislang entschieden wurde kann man nicht mehr umkehren und liegt in der Verantwortung der Vorgänger. Die Richtlinien seitens des Vorstandes der MEAB haben sich geändert, die Zahlung der Zuwendungen bleibt jedoch zum Glück weiter bestehen. Wir sind so verblieben, dass Kallinchen und Schöneiche eine Aufstellung über die Aktivitäten der Finanzen erstellen. (Transparenz schaffen)

18.2. Treffen der Ortsvorsteher im Rathaus, Austausch unter den Ortsteilen, BM & Amtsleitung

Bauamt + Ordnungsamt anwesend, Fragen und Anliegen der einzelnen Ortsteile konnten

gestellt werden, alle Ortsteile haben Probleme mit den Straßenbeleuchtungen: tatsächlich sind diese „Luxus“, kein MUSS

22.2. Besuch Karneval in Wünsdorf, BM ebenfalls vor Ort, tolle Veranstaltung, Artikel Stadt Zossen Webseite

2.3. Müllsammelaktion: Ortseingang Schöneiche Chaussee bis Kreuzung Zossen/Telz, (leider) 6 Müllsäcke gesammelt, Entsorgung durch die Stadtverwaltung

kommend: Flohmarkt: 6.4.2025 10-15Uhr zwischen Dorfgemeinschaftshaus & Spielplatz, Ausrichter : KCS

erledigt: Starkstromleitung Galgenberg, Kurve hinten an der BSR (Höhe Schramm) wurde freigeschnitten; Dorfteich wurde am 20.2. freigeschnitten.

Nächste Sitzungstermine für das ganze Jahr wird auf Wunsch mit OB direkt heute abgestimmt (im nicht öffentlichen Teil der Sitzung) OV koordiniert die Termine der Stadt, der Feuerwehr und die persönlichen

In eigener Sache der Ortsvorsteherin:

„.... Warum ich den Chat Vereinsleben Schöneiche auflöse. Es gibt einen Anwohner in Schöneiche, der mir übel nachredet und über mich hetzt. Das geschieht in 3 Vereinen von denen ich weiß und auch in der Kneipe im Ort. Äußerungen wie "inkompetente

Führung", "unterirdische Kommunikation und mehr als das bisschen Ausfegen der Bücherzelle leistet sie nicht für den Ort" sind da die harmlosesten, neben den Beleidigungen zu Äußerlichkeiten. Drohungen wie: "Die mache ich fertig" und "Ich soll mich nicht mit ihm anlegen" machen mir Angst. Ich weiß tatsächlich nicht einmal, was mir überhaupt vorgeworfen wird. Ich habe mich zu keinem Zeitpunkt falsch verhalten, habe niemanden beleidigt oder fehlinformiert. Ich schätze die Distanz zu Personen, die mir meine Energien rauben, mein Handeln einschränken und mich und meine Person in Frage stellen, sehr. Da mittlerweile auch meine Familie involviert wird, ist für mich eine Grenze überschritten.“ Jeder, der sich diese haltlosen, verletzenden Aussagen anhört, gibt ihm eine Bühne dafür. Ich habe versucht den Zusammenhalt unter den Vereinen zu festigen, sehe es unter den gegebenen Umständen jedoch nicht, meine Kraft weiter dafür aufzubrauchen. Ein sogenanntes Vereinssterben kommt aus der eigenen Mitte. Das ist alles, was ich dazu zu sagen habe, ich bitte um Verständnis für mein Handeln....“

[Zeugenaussagen, Screenshots und Chatverläufe liegen vor]

6 Einwohnerfragestunde

Bürger(in) 1

Unangeleitete Hunde Planstraße ist nach wie vor ein Thema, viele fremde Hunde, man kann schon fast vom „Hundetourismus“ sprechen. Vorschlag der OV: Sondersitzung mit ortsansässigen Hundebesitzern/Anwohnern & Sachkundigem, Termin wird bekannt gegeben.

Anmerkung zu dem Thema Pferde und ihrer Besitzer: es wird um eine ordentliche Form der Kommunikation gebeten. Man sollte mit den Haltern und den Höfen das Gespräch suchen.

Wurde schon mal darüber nachgedacht einen Blitzer aufzustellen? Kommentar sachkundiger Bürger: schwierig, da es sich um eine Landesstraße handelt. Die Stadt kann erst ab einer bestimmten Anwohnerzahl handeln

Bürger(in) 2

Idee Wagenhäuschen Umrandung (Wind- und Wetterschutzplane) Dorfaue? Kommentar OV: Antrag kann gestellt werden

Am 10.05.2025 ist das diesjährige Dorffest geplant. Die Organisation erfolgt über den Karnevalsverein. Nach Umzug soll es anschließend im Festzelt mit einem Programm weitergehen: am Gelände zwischen Spielplatz und Dorfgemeinschaftshaus sowie im Dorfgemeinschaftshaus.

Bürger(in) 3

Buslinie 790 fährt nur noch am Wochenende, sonst nur Schulbusverkehr. Ist hier ein Gespräch mit der Stadt möglich, ob hier die Linie trotz geringer Frequentierung aufrechterhalten werden kann? Kommentar OV: bitte in Eigeninitiative. Dies wurde schon mal angestoßen und erfolgreich durch eine Unterschriftensammlung umgesetzt, leider erhöhte sich trotz Verlängerung die Mitfahrerzahl nicht. Verweis auf den Rufbus als Kompromiss.

Ist eine Bushaltestelle in Richtung Schöneiche Süd (Birkenhain) geplant? Neues Haltestellenkonzept ist in Ausarbeitung, kommen wir im Laufe der Sitzung nochmal zu.

Bürger(in) 4

Rückfrage zum Protokoll vom 05.11. „Gefahr im Verzug“ Parken am Kindergarten, wie ist hier der Stand? Kommentar OV: noch kein neuer Stand

Frage zum Termin mit der MEAB Thema Finanzen, Kommentar OV: siehe letztes

Protokoll Termin mit der Kämmerei

OV unterbricht die Sitzung für 5 Minuten von 18.20 bis 18.25, auf Grund der gereizten Fragestellung des Bürgers

Bürger(in) 5

Aus dem alten Protokoll: Lkw parken am Müll, Kommentar OV: das Thema wurde nicht weiterverfolgt, da in der kalten Jahreszeit keine LKWs dort parkten, rausgefunden wurde aber, dass es sich um eine Straße der Stadt handelt. Thema wird wieder aufgenommen, da jetzt die LKWs wieder vor Ort zu sein scheinen.

Diebstähle von Straßenschildern nimmt immer mehr zu, Vorschlag vom Bürger: STOP Line auf dem Asphalt der Straße, findet hohe Zustimmung unter den Anwesenden

7 **Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortsbeirates**

Es gab ein weiteres Treffen mit der MEAB zum Thema Strukturfondmittel? Wer war von Kallinchen dabei, der komplette OB?

OV: Nein, nur 2 vom OB Kallinchen waren dabei.

Sinnvoll wäre das solche Termine der OB komplett wahrnimmt. Kommentar OV: nur sie wurde in ihrer Funktion als Vorsitzende angesprochen. Termin war sehr kurzfristig.

8 **Anhörung und Stellungnahme zu Beschlussvorlagen**

8.1 **Beschluss über den Bericht zum Lärmaktionsplan der Stadt Zossen** **112/24**

Zunächst bräuchten wir in unserem Ortsteil eine Lärmmessung um die Situation für uns besser bewerten zu können.

Erste Anmerkungen dazu:

Zielführend wäre im gesamten Ort eine Zone 30. Durch das Kopfsteinpflaster ist der Lärmpegel sehr hoch. Eine höhere Verkehrssicherheit insbesondere für den Schülerverkehr wäre gegeben.

Der Lärm- und Erschütterungsschutz, gerade bei erhöhtem LKW-Aufkommen ist nicht außer Acht zu lassen. In Schöneiche gibt es keine Radwege und die mangelnden Parkplätze in der gesamten Ortslage verschärfen die Situation. Langfristig wäre eine Asphaltierung der Straße erstrebenswert.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt:

den Bericht zum Lärmaktionsplan der Stadt Zossen in seiner vorliegenden Form.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
0	2	0

9 **Beratung und Beschluss zur Ergänzungssatzung für den Ortsteil Schöneiche**

am 12.03.2025 findet die Stadtverordnetenversammlung statt, bis dahin sollen die Erweiterungspläne für den Innenbereich Schöneiche vorliegen

OB stellt zunächst die Ideen visuell anhand des Lageplans den Anwesenden vor. Rote Line = Innenbereich, man geht aber davon aus, dass man den Flächennutzungsplan von 2020 heranzieht. Dieser wurde 2021 nochmal überarbeitet.

Flächen der Kirche, Flurstücke im Bereich zwischen Zossener Damm und Dorfaue sind hinzugekommen. Flächennutzungsplan ergibt aber kein Baurecht. Wir wollen über die Innenbereichsplanung diesen Bereich ergänzen. Auch bei der Innenbereichssatzung ist es wichtig von der Straße aus, die Erschließung vornehmen zu können. Es geht nicht um die 2. Reihe.

Pferdehallen werden nicht mit aufgenommen, Friedhof und Sportplatz auch nicht. Am Friedhof gibt es leider keine Möglichkeit für Parkplätze, hier sollte die Fläche ursprünglich ebenfalls in den Innenbereich integriert werden.

Richtung neue & Gelände alte Feuerwehr ist im Flächennutzungsplan als Außenbereich gekennzeichnet. Hier würde der OB diese (bis Grenze neues Baugebiet inkl. Fläche Park) in den Innenbereich bringen wollen.

Flur 197 -> liegt im Innenbereich, man kommt nur über das Wegerecht ran.

Flur 22 -> leider nicht Gemarkung Schöneiche, sondern Kallinchen

Frage OV an anwesende Familie liegt euer Grundstück im Innen- oder Außenbereich (zwischen Baugebiet Südlicher Planweg und Kirche)? Antwort: unbekannt.

Bürger erkundigt sich nach dem Baugebiet Südlicher Planweg. Die Offenlage zum Projekt liegt in der Stadtverwaltung bis 14.03.2025 aus oder kann online eingesehen werden.

Frage Bürger(in) Warum ist der Birkenhain in den Karten als rot eingezeichnet? Kommentar OB: Bebauungsplan B lag noch nicht vor.

10 **Beratung und Beschluss Errichtung Mehrzweckräume an der Feuerwehr und Bowlingbahn**

OV liegt ein Vorschlag für die Erweiterung eines Mehrzweckraums vor. (analog Feuerwehr Brusendorf) Kommentar OV: für die FFW wäre das eine Aufwertung zu der aktuellen Situation Standort: zwischen neuer Feuerwehr (Wege verkürzen, kürzere Transportwege etc., Ausstellung der historischen Gerätschaften), die FFW unterstützt uns in allen Belangen

Frage Bürger(in) 6

Gebäude der alten Feuerwehr wurde in Eigenregie der Anwohner erbaut, bleibt dies bestehen? Kommentar OV: ja

Beschluss: Entscheidung OB Herr Wilke: hat den Bauvorschlag heute zum ersten Mal gesehen und möchte seine Entscheidung auf die nächste Sitzung vertagen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
1	0	1

11 **Beratung und Beschluss zur Umsetzung Bushaltestelle Kallinchener Straße**

Diese ist zu eng, schlechte Sicht, zu klein, nicht überdacht, alle Kinder stehen auf der Einfahrt der Anwohner, bei schlechtem Wetter warten die Kinder gegenüber und rennen bei Eintreffen des Busses über die Straße.

Vorschlag 1: auf die stadteigene Fläche der Feuerwehr zu setzen, ist laut Rücksprache der FFW aufgrund Sicherheitsbedenken nicht zu empfehlen. Auch wenn bessere Lichtverhältnisse herrschen, ist im Einsatzfall die Reaktion der Kinder nicht einzuschätzen.

Vorschlag 2: vor dem Kindergarten Lindenstraße und „An den Sandbergen“ (beides stadteigene Flächen) jeweils ein Bushaltestellenhäuschen, der Schülerverkehr geht in Richtung Zossen, von daher wären in dieser Richtung rechtsseitig Unterstellmöglichkeiten mit Beleuchtung sinnvoll, der heimkommende Schülerverkehr hält sich in der Regel nicht lange vor Ort auf, Weiteres Häuschen oder Überdachung am Zossener Damm an bestehender Haltestelle

12 Schließung der öffentlichen Sitzung

Frau Strzelecki schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:05 Uhr.

Ramona Strzelecki
Vorsitz

Kerstin Ribbecke
Protokoll